7 Thesen für ein "erfolgreiches" Deutschland-Ticket

D-Ticket hat Erfolgspotenzial – Branche muss Ziele stecken

- Aktuell bereits mehr Fahrgäste als vor Corona
- Beitrag zu Klimazielen ab 30 % Steigerung

Franffurter Allgemeine
02.01.2024
UNKLARE FINANZIERUNG:
Deutschlandticket könnte
teurer werden

D-Ticket kann Potenzial nur als verbindlich-langfristige Maßnahme ausschöpfen

- Langfristige Finanzierungszusagen (≥ 10 Jahre)
- Übergreifendes Marketing

D-Ticket darf nicht als singuläre Maßnahme umgesetzt bleiben

- Branchenfinanzierung als Ganzes sichern
- Leistungskostengutachten fortschreiben
- Geändertes Mobilitätsverhalten
- Anpassung der Tarife
- Deutschland-Angebot
- Bedienstandards
- Infrastrukturentwicklung
- Maßnahmen gegen wachsenden Personalmangel

Öffentlicher Nahverkehr
Verbraucherschützer kritisieren
Kleinstaaterei beim Deutschlandticket

FrankfurterRundschau

Ausnahmen, die Siekennen
sollten: Deutschlandticket gilt
jetzt auch für einige IC- und ICEZüge

7 Thesen für ein "erfolgreiches" Deutschland-Ticket

4

D-Ticket braucht bundesweit einheitliche Struktur

- Einheitliche Tarif- und Beförderungsbestimmungen
- Flächendeckende Kontrolle

5

D-Ticket bedarf einer funktionsfähigen und rechtssicheren bundesweiten Einnahmeaufteilung

- Schaffung einer verbindlichen, vertraglichen Regelung
- Schaffung eines abgestimmten und tragfähigen Verfahrens
- Herstellung einer geeigneten technischen Infrastruktur
- Definition der Voraussetzungen an die notwendige Datengrundlage

6

D-Ticket als bundesweites Produkt benötigt bundesweite Governance

- Instanz zur Steuerung und Fortschreibung des D-Ticket
- ARGE (BSN, DTVG, VDV, bdo) fehlt Tarifgeber-Kompetenz

7

Branche erschließt Einspareffekte über Verlagerung auf digitalen Vertrieb

- Einheitliche Plattform versorgt die Vertriebskanäle übergreifend
- Automaten verlieren deutlich an Bedeutung und werden reduziert / abgebaut /neue
 Automatengeneration mit reduziertem Funktionsumfang

